Pellinger Höhe

Informationsblatt der Ortsgemeinde Pellingen



In dieser Ausgabe:

Grußwort: Seite 1
Aktuelles aus dem Gemeinderat: Seite 2
Aus dem Dorfleben: Seite 9
Vereinsnachrichten: Seite 12
In eigener Sache: Seite 17
Termine: Seite 18
Impressum: Seite 19

AUSGABE OKTOBER 2026

Grußwort des Ortsbürgermeisters



Liebe Pellinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie konnten über den Sommer etwas Erholung finden, sei es zu Hause oder aber in der Ferne. Dieser Sommer konnte sicherlich so einiges an Sonne und Hitze bieten, es fehlte nur der gelegentliche Regen.
Nicht weniger abwechslungsreich verhielten sich auch die Dinge in unserer Ortsgemeinde. Gestaltete sich das Frühjahr noch im normalen Rhythmus, so mussten wir schon kurz danach im Juni erfahren, wie schnell die Trockenheit zur Gefahr wird und zu einem Flächenbrand führen kann. Zum Glück konnte dabei größerer Schaden abgewendet werden.

Hierbei lassen sich drei positive Gründe nennen: die gute Zugänglichkeit durch ein ausgebautes und gepflegtes Wegenetz, die schnelle Einsatzbereitschaft mit guter Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehren und die landwirtschaftliche Pflege der Flächen trotz ertragsschwachem Magerstandort. In diesem Zusammenhang möchte ich meinen besonderen Dank allen Menschen aussprechen, die dazu ihren Anteil beigetragen haben. Die Ortsgemeinde Pellingen wird auch weiterhin ihren Beitrag dazu leisten, diese Menschen im Sinne der Allgemeinheit zu unterstützen und damit am Leben zu halten.

Daneben gibt es noch eine Fülle von weiteren Projekten in unserem Ort, über die wir Sie hier auf den folgenden Seiten gerne auf dem Laufenden halten wollen. Wichtig ist mir dabei: genauso wie die vorhin beschriebenen Helfer ohne viel Geschrei oftmals unbemerkt ihre Arbeit verrichten, kommen auch wir in unserer Ortsgemeinde am besten ohne viel Getöse, sondern mit Vernunft und Hartnäckigkeit unseren Zielen Schritt für Schritt näher.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr
Andreas Steier
-Ortsbürgermeister-

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 17. September 2026

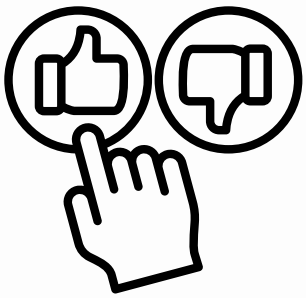
Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

Frau Alexandra Apel-Kuchenbrandt ist umgezogen und kann kraft Gesetzes dem Ortsgemeinderat Pellingen nicht mehr angehören. Der Vorsitzende begrüßt das neue Ratsmitglied, Herrn Günter Traut, per Handschlag und verpflichtete es gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zur gewissenhaften Erfüllung seiner Aufgaben. Er wies dabei insbesondere auf die Rechte und Pflichten eines Ratsmitglieds sowie auf die Bestimmungen über Verschwiegenheit und Treuepflicht hin.

Einwohnerfragestunde gem. §16a GemO

Ein Vertreter des Heimatvereins nahm Bezug auf das Ausweichquartier für die Schanzenhütte und die neu errichtete Brandschutztür zum Wald. Hier müsste noch eine Rampe als Fluchtweg angebaut werden. Es wurde zugesagt, sich der Angelegenheit anzunehmen und kurzfristig für eine ordnungsgemäße Sicherung des Bereichs zu sorgen. Der Vorsitzende teilte mit, dass ein zusätzlicher Nutzungsvertrag für den Zeitraum der Nutzung als Ausgleichsquartier erstellt werden soll.

Ansonsten wurden keine weiteren Fragen gestellt.



Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte Pellingen; Vorstellung der Ausführungsplanung

Nach der Zusage der Landesförderung von 212.500 € und der damit genehmigten Finanzierung der 7,15 Mio. € teuren Baumaßnahme wurden in den letzten Monaten noch einmal alle planungsrechtlichen Dinge zusammengetragen. Bevor es in die endgültige Ausschreibung geht, stellte sich der zuständige Architekt den Fragen der Vertreter der kommunalen Selbstverwaltung im Ortsgemeinderat.

Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt und ging darüber hinaus kurz auf die Temperierung des Objekts ein. Hier gab es eine Anfrage aus dem Elternausschuss der Kita. Er führte aus, dass zum einen die zentrale Be- und Entlüftungsanlage mit der erhöhten Dämmung des Gebäudes als auch zusätzlich die Wärmepumpe und Fußbodenheizung zur Temperierung (Kühlung) im Sommer durch einen kleinen Mehraufwand von ca. 5.000 € in der Planung des neuen Gebäudes ergänzt wurden.



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Planungsstand



Terminplan

Veröffentlichung 1.Ausschreibungspaket Erdarbeiten, Rohbau, Holzbau, Haustechnik (ca. 60 %)	10/2026
Vergabe 1. Ausschreibungspaket	01/2027
Baubeginn Neubau	03/2027
Fertigstellung Rohbau mit Fenstern / Beginn Ausbau	11/2027
Fertigstellung + Bezug Neubau	07/2028
Baubeginn Sanierung / Umbau Altbau	08/2028
Fertigstellung + Bezug Altbau	04/2029

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Kita-Neubau:
Hier die wesentlichen Kosten. Wir liegen damit 100.000 € unter den genehmigten Mitteln momentan:

Kostenstand	17.09.2026
Kostengruppe 100:	nicht enthalten
Kostengruppe 200:	31.226,43 €
Kostengruppe 300:	3.359.813,81 €
Kostengruppe 400:	1.575.793,29 €
Kostengruppe 500:	536.623,56 €
Kostengruppe 600:	136.731,00 €
Kostengruppe 700:	1.416.430,19 €
Gesamtkosten Kostengruppen 100 – 700:	**7.056.618,28 €**

Beschluss:
„Der vorgestellten Ausführungsplanung zur Erweiterung und Sanierung der Kindertagesstätte Pellingen wird zugestimmt."

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Wahl eines neuen Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde Pellingen
Aufgrund des Ausscheidens von Alexandra Apel-Kuchenbrandt (SPD) war eine Neuwahl erforderlich. Das Vorschlagsrecht der CDU-Fraktion wurde weiterhin der SPD-Fraktion gegeben. Vorgeschlagen wurde Selina Schettgen (SPD).

Beschluss:
„Zum neuen Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde Pellingen wird anstelle von Frau Alexandra Apel-Kuchenbrandt Ratsmitglied Frau Selina Schettgen gewählt."

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Brennholz Saison 2026/2027
Beschluss:
Festlegung Mindestbrennholzpreis
„Die Mindestbrennholzpreise werden wie folgt festgesetzt:

Laubhartholz (Buche, Hainbuche, Ahorn und Esche): 75 €/Fm

Eiche (alle Eichenarten, Birke, Kirsche, Kastanie, Robinie, Nuss): 68 €/Fm

Weichhölzer (Weide, Linde, Erle) 50 €/Fm
Nadelholz: 50 €/Fm."

Festlegung der Höchstbestellmenge:
„Die Höchstbestellmenge wird auf 10 Festmeter je Haushalt festgelegt.

Im Einzelfall können auch Mehrmengen bei ausreichender Verfügbarkeit bereitgestellt werden."

Abstimmungsergebnis: Einstimmig



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bauantrag zur Ertüchtigung und Umnutzung der Sporthalle in Pellingen, Flur 15, Flurstück 52/6, (Schulstr.) AZ 126-26

Der Bauherr (Schulträger VG Konz) beantragt die Ertüchtigung sowie die Nutzungsänderung der Sporthalle Pellingen zu einer Versammlungsstätte. Im Zuge der Nutzungsänderung sind verschiedene bauliche, konstruktive und technische Anpassungen erforderlich, um die Anforderungen der anzuwendenden Versammlungsstättenverordnung zu erfüllen.
Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Brandschutz. Die vorgesehenen Maßnahmen dienen der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sowie der Erfüllung der brandschutztechnischen Schutzziele zum Schutz von Personen und Einrichtungen.

Die wesentlichen Maßnahmen sind:

- Nachrüstung und Ertüchtigung des anlagentechnischen Brandschutzes, wie Einbau einer Hausalarmierungsanlage und Ertüchtigung der Rauchableitung
- Sicherstellung der Rettungswege für die Mehrzwecknutzung durch Nachrüstung von Notausgangstüren

Auf Nachfrage eines Ratsmitglieds zum zeitlichen Ablauf und Umfang der Baumaßnahmen teilte der erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde mit, dass der Bauantrag bereits gestellt worden sei. Die Ausschreibung der Maßnahme sei voraussichtlich zum Jahresende vorgesehen.

Ein Ratsmitglied wies darauf hin, dass die Veränderung der Brandschutztüren vorab mit den Planern der Baumaßnahme der Kita abzustimmen sei.

Hier gibt es leichte Änderungen der Zuwegung im Bereich der Fluchttüre zur Kita. Weiterhin sollte die Ausrichtung der Rampe noch einmal geprüft werden, damit diese auch für die spätere Nutzung bei Veranstaltungen nicht im Weg steht.

Die vorgetragenen Hinweise wurden vom Vorsitzenden sowie vom ersten Beigeordneten zur Kenntnis genommen und es wurde folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:
„Dem Bauantrag zur Ertüchtigung und Umnutzung der Sporthalle in Pellingen, Flur 15, Flurstück 52/6 wird zugestimmt. Das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Berichte und Verschiedenes

Radweg Parlesberg Richtung Dreikopf/ Paschel

Der Vorsitzende berichtete über den als Radweg genutzten Feldweg vom Parlesberg in Richtung Dreikopf/Paschel. Der leicht in Mitleidenschaft gezogene Weg wurde nach der Osterrallye wieder ausgebessert und nutzerfreundlich in Schuss gebracht. Die Kosten für die Grundprofilierung wurden vom Verein übernommen. Für die Deckschicht konnte der rote Tennenbelag vom Sportplatz auf Kosten der Ortsgemeinde wiederverwendet werden und eingearbeitet werden.

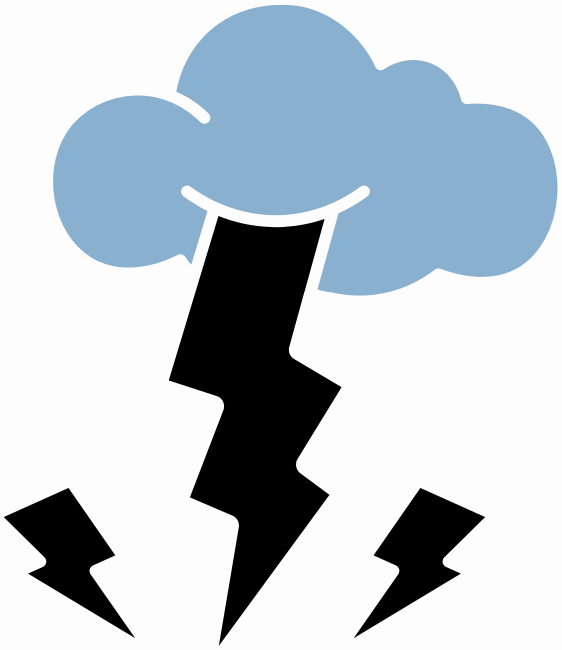
Berichte und Verschiedenes

Vandalismus/Beschädigungen

Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat über die in letzter Zeit vermehrt aufgetretenen Vandalismusfälle in der Ortsgemeinde. Insbesondere verwies er auf die Beschädigung des Wipptiers auf dem Spielplatz, am Tipi im Wald, die Beschädigung der Sitzbank am Bolzplatz sowie die wiederholten Müllablagerungen vor dem Friedhof. Bezüglich der Beschädigung des Wipptiers wurden am Sonntagnachmittag, den 10. Mai 2025, drei Jugendliche auf dem Spielplatz in angetrunkenem Zustand beobachtet. Einer der drei soll das Wipptier beschädigt haben, indem er den Kopf abgebrochen hat. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 1.000 €. Über ein Foto konnten die Täter ermittelt werden. Der Täter wurde angesprochen. Da es zu keiner außergerichtlichen Einigung kam, hat der Vorsitzende Strafanzeige gestellt. Nach Durchführung des Ermittlungsverfahrens wurde das Verfahren trotz Zeugenaussage seitens der Staatsanwaltschaft wegen fehlender Erfolgsaussichten eingestellt. Der Vorsitzende appellierte, bei Fällen von Vandalismus und Sachbeschädigung weiterhin auf die Sicherung von Beweismaterial zu achten, um eine Ermittlung der Verantwortlichen und gegebenenfalls eine Ahndung der Taten zu ermöglichen.

Bewässerung Bäume Durchfahrt Pellingen

Ein Ratsmitglied wies auf den schlechten Zustand der Bäume im Bereich der Ortsdurchfahrt und im Bereich des Höthkopfes hin. Teilweise seien die Bäume durch Trockenheit sehr stark geschädigt. Es wurde nachgefragt, ob der Gemeindearbeiter diese nicht pflegen würde. Der Vorsitzende wies den Vorwurf zurück. Er teilte mit, dass der Gemeindearbeiter bereits seit Anfang damit beauftragt wurde, die Baumpflanzungen in der Ortsgemeinde zu wässern. Hierbei wurden bereits bis Mitte Juli weit über 20.000 Liter Wasser in die Pflanzbeete eingeleitet und auch weitere Bewässerungen bis zur wetterlichen Erholung durchgeführt. Die diesjährige Hitze und der Trockenstress machen es allerdings schwer, Bepflanzungen an extremen Trockenstandorten mit geringem Boden aufrechtzuerhalten. Er lobte dabei die Anwohner, die das öffentliche Grün ohne Nachfragen, auch in solchen Sommern durch ausreichend Wasser am Leben erhalten.



Blitzeinschlag Douglasie

Der Vorsitzende teilte mit, dass bei einem Gewitter im August ein Blitz in die Douglasie beim „Pallinerkreuz“, Waldstraße, einschlug. Aufgrund der bestehenden Gefahr seitens der Anwohner in diesem vielbefahrenen Wohnbereich beauftragte der Vorsitzende eine Firma zur Fällung. Das dabei umgestellte Wegekreuz soll neu aufgestellt werden.

Berichte und Verschiedenes

Bannererneuerung Ortseingang/Ortsausgang Pellingen

Ein Ratsmitglied sprach sich dafür aus, zu Weihnachten und Silvester wieder Banner mit entsprechenden Festtagsgrüßen an den Ortsein- und -ausgängen anzubringen. Die bisher verwendeten Banner seien mittlerweile veraltet und beschädigt. Der Vorsitzende möchte das gerne umsetzen und in die Wege leiten.

Partnerschaftsverein Bretenière-Pellingen e.V.

Der Vorsitzende warb für die Gewinnung neuer Mitglieder für den Partnerschaftsverein Bretenière-Pellingen e.V. Er betonte dabei die Bedeutung, insbesondere jüngere Bürgerinnen und Bürger für eine Mitgliedschaft zu gewinnen.



Busanbindung Pellingen

Das Thema Busanbindung von Pellingen füllte in diesem Jahr das Sommerloch der lokalen Presse über die Sommerferien. Die Überschrift einer Petition „Wir brauchen den Bus“ (nach Konz) war ebenfalls für viele in dieser Absolutheit recht unverständlich, da es ja bereits eine Busanbindung dorthin gibt. Die Frage, ob die Anbindung nach Trier jetzt weniger interessant ist, wurde nicht weiter erläutert.

Die Frage der Anbindung der Ortsgemeinde Pellingen ist mit Sicherheit eine Frage, mit der sich bereits Generationen in der Ortsgemeinde Pellingen beschäftigt haben. Schon in der Pellinger Chronik findet sich ein Artikel aus dem Jahr 1950. Darin steht auf Seite 237:

„Am 6. Januar 1950 fand in der Wirtschaft Schneider eine Wiedersehensfeier des Dorfes statt. (...) Die Feier hatte für viele einen faden Nachgeschmack durch die Ausführungen des Herrn Amtsbürgermeisters, die im Dorf eine große Missstimmung zur Folge hatte.
Das Dorf möchte nämlich zum Amt Trier zurück. Der Wunsch der Bevölkerung ist leicht verständlich. Pellingen ist ganz nach Trier orientiert. Fast 50 Einwohner des Dorfes finden hier lohnende Beschäftigung. Wirtschaftlich ist Trier eng mit Pellingen verbunden. (...)“

Eine gute Anbindung an Trier war demnach schon immer das zentrale Anliegen der Pellinger Bürgerschaft. Durch das vermehrte Aufkommen des Individualverkehrs in den 1960ern und 1970ern Jahren wurden die Busse allerdings immer leerer und nur zu Schulzeiten waren die Verbindungen kostendeckend.

Berichte und Verschiedenes

Neue Bewegung in die politische Debatte kam dann wieder durch die Neuausrichtung des ÖPNV-Angebotes im Verkehrsverbund Region Trier. In diesem Verbund haben sich die Kreise des ehemaligen Regierungsbezirkes Trier und die Stadt Trier vor 25 Jahren zusammengetan, um eine verbesserte Abstimmung im Liniennetz zu finden. Im wesentlichen wurden dabei folgende zentralen Punkte bei der Neuausrichtung und Vergabe berücksichtigt: Zentrale-Orte-System der Raumordnung, Pendler- und Schülerströme, Erreichbarkeit wichtiger Einrichtungen und Wirtschaftlichkeit.
Was bedeutete dies für Pellingen? Auch wenn Pellingen kein zentraler Ort im Sinne der Raumordnung ist, wurde die Linie entlang der B268 nun nicht mehr allein, sondern in die Ausschreibung des Saar-Obermosel-Bündels nach Ablauf der alten Vertragslaufzeiten integriert. Fahrgäste aus Zerf, Pellingen, Feyen, Trier-Süd und Trier-Innenstadt erhielten mit der neuen Linie 235 entlang der B268 montags bis freitags einen fast regelmäßigen Zwei-Stunden-Takt von etwa 6 bis 18 Uhr – Richtung Trier – und von etwa 9 bis 20 Uhr in Richtung Greimerath – auch in den Ferien.

Außerdem änderte sich innerhalb der Stadt Trier der Fahrtverlauf: statt über Feyen, das Pacelliufer, Irminenfreihof und Nordallee fährt die neue Linie über St. Matthias, Südbahnhof, Basilika und Mustorstraße zum Hauptbahnhof. Mit der Umstellung erhalten Fahrgäste aus beiden Richtungen an der Haltestelle „Niederzerf, Deeswiese“ einen gesicherten Umstieg auf die Buslinie 240 nach Saarburg und zurück.

Zusätzlich wurde die Schulbuslinie in Richtung Konz in die neue öffentliche „Saargaulinie on Tour 293“ im Jahr 2024 integriert. Dabei wurde auch das Anliegen der Ortsgemeinde Franzenheim von den damaligen Abgeordneten Arnold Schmidt, Bernhard Henter und Andreas Steier unabhängig von der Kindergartenlinie von Franzenheim nach Gusterath unterstützt und eine Anbindung an die Ortsgemeinde Pluwig geschaffen. Nach aktuellem Fahrplan stehen folgende Verbindungen zur Verfügung:

Busverbindung nach Konz – Umstellung auf Saargaulinie on Tour (kein reiner Schulbusverkehr) an Schultagen Mo-Fr (aktuell: Baustellenverkehr):	
Schulstr.	6:53 (*) + 14:16 (*)
Hochwaldblick	11:59 + 13:05 + 14:17 + 16:29 + 17:55 (alle von Franzenheim kommend)

Rückfahrten von Konz kommend:	
Schulzentrum	11:22 + 12:22 + 13:13 (Schulstr. 13:34 *) + 15:52 + 17:19
Krettnach	6:15 (Schulstr. 6:22 *)
***Bemerkung:** Bei den mit * gekennzeichneten Zeiten ist auch eine Anbindung an Pluwig gegeben.*	

Ausblick:
Da von Seiten der Petenten keine konkrete Forderung zur Verbesserung in einem Gespräch auf der Kreisverwaltung mit Dezernent Schmitz-Wenzel, Bürgermeister Wacht und Ortsbürgermeister Steier geäußert wurde, bat der Ortsbürgermeister als kurzfristige Maßnahme, dass alle Busfahrten von und nach Konz auch die Haltestellen innerhalb von Pellingen anfahren sollten. Dezernent Schmitz-Wenzel versprach dies zu prüfen.

Mittelfristig:
Die Verträge der einzelnen Linienbündel laufen in den nächsten Jahren aus. Das uns betreffende Bündel für den Saargau geht im Jahr 2028 in die Ausschreibung und wird dann im Fahrplan 2030 neu umgesetzt.

Berichte und Verschiedenes

Die politische Debatte steht unter dem Finanzierungsvorbehalt von fast 40 Mio. € jährlichem Defizit des Kreises und dem Aufrechterhalten der bisherigen Vergabe-kriterien. Letztendlich entscheidend dabei ist die Einstufung des jeweiligen Ortes in der Raumordnung und die Schaffung von möglichen Synergieeffekten und damit Nutzen von Kosteneinsparungen (Zusammenführung von Buslinien für Kindergarten- und Schülerbeförderung). Die in unserer Verantwortung stehenden Aufgaben wird die Ortsgemeinde Pellingen bis dahin weiter vorantreiben.

(*Text: Andreas Steier)*

Aus dem Dorfleben

Grünschnittsammelstelle am Michelshof schließt

Am **05. Dezember 2026** schließt leider unsere Grünschnittsammelstelle beim Michelshof. Es konnte leider kein anderer Landwirt für die Einrichtung gefunden werden. Wir danken der Familie Michels für die jahrzehntelang geleistete Arbeit. Die ART bietet weitere Sammelstellen in Konz-Kommlingen und Zerf an.

Zudem bietet die ART die Abholung von Gartenabfällen zu Hause an. In Trier und Trier-Saarburg ist in der Jahresgrundgebühr auch die kostenlose Abholung während der Vegetationsperiode enthalten. Die Abholung kann unter dem Servicetelefon 0651 9491414 oder E-Mail: abfall-telefon@art-trier.de angefragt werden.

Wichtig: Dabei ist die richtige Bereitstellung bei Abholung von Grüngut zu beachten!

1. Geeignete Behältnisse sind stabile und offene Gefäße (bspw. Mörtelkübel, Faltsack für Gartenabfälle) mit einem maximalen Fassungsvermögen von 90 l.
2. Grundsätzlich gilt bei der Einsammlung von Grüngut:

- maximal 3 m³ pro Abholung
- max. 15 kg pro Behälter/Gebinde
- max. 90 Liter pro Behälter
- max. Höhe/Breite/Durchmesser: 80 cm pro Behälter
- Plastiksäcke werden nicht mehr geleert.
- Äste bündeln - nur mit verrottbarem Material (Hanf, Weiden, etc.)
- Säcke nicht zubinden
- keine Wurzelstöcke
- Durchmesser bei Ästen: 5 cm, maximale Länge: 1,00 m

PS: Die Ablagerung von Grünabfällen in der freien Natur (z.B. Rasenschnitt, Heckenschnitt, Laub oder Äste im Wald, auf Feldwegen, Böschungen oder ungenutzten Grundstücken) ist grundsätzlich eine Ordnungswidrigkeit nach dem Abfallrecht. Eine Straftat kommt in schwereren Fällen in Betracht, insbesondere wenn größere Mengen oder gefährliche Stoffe abgelagert werden, Boden, Gewässer oder Schutzgebiete beeinträchtigt werden, eine erhebliche Umweltgefährdung entsteht oder einschlägige Straftatbestände des Umwelt-strafrechts erfüllt sind.

(*Text: Andreas Steier)*



Aus dem Dorfleben

Einweisung in das AED-Gerät

Am 14. August 2026 fand im Feuerwehrhaus Pellingen die Einweisung in das neu bereitgestellte AED-Gerät (Defibrillator) statt.

Neben den Mitgliedern der Feuerwehr waren auch einige Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Im Rahmen einer kurzen praktischen Einweisung wurde der Umgang mit dem AED erklärt und an einer Übungspuppe die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW) einschließlich des Einsatzes des AED geübt.

Kurzeinweisung in die Bedienung

1. Gerät entnehmen

Das AED-Gerät befindet sich im dafür vorgesehenen Kasten.

2. Signalton beachten

Nach dem Öffnen bzw. der Entnahme ertönt ein heller, durchgehender Signalton.

3. Signalton ausschalten

Im Kasten befindet sich rechts ein schwarzes Kästchen. An dessen Unterseite befindet sich ein kleiner Knopf, mit dem der Signalton ausgeschaltet werden kann.

4. AED am Patienten einsetzen

Das AED-Gerät entnehmen, zum Patienten bringen und einschalten. Anschließend den Sprachanweisungen des Gerätes Schritt für Schritt folgen. Das Gerät führt den Helfer durch die einzelnen Maßnahmen und gibt entsprechende Anweisungen.





Fragen zum AED

Bei Fragen zur Entnahme oder zum Gebrauch des AED-Gerätes können Sie sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

Christian Willger
Philipp Stüber

Oder per E-Mail an:
Fw.pellingen@konz.de
pellingen@konz.de

Im Notfall gilt selbstverständlich: 112 wählen und den Anweisungen der Leitstelle folgen.

Feuerwehr und Gemeinde Pellingen

(Bilder: Feuerwehr Pellingen)





Aus dem Dorfleben

5.700 € für soziale Projekte – Wir sagen herzlichen Dank!!

Liebe Freunde und Unterstützer unserer Initiative „Hilfe für Hilfe“, am 28./29. November ist wieder Weihnachtsmarkt. Und während die Erinnerungen an den vergangenen Sommer noch nachklingen, herrscht bei uns bereits wieder reges Treiben.

Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, erfüllt uns vor allem eines mit großer Dankbarkeit: die unglaubliche Unterstützung, die wir von Ihnen erfahren durften. Durch den Verkauf von Kinderpunsch, Plätzchen, Marmeladen, Likören, Gewürzen und liebevoll gefertigten Handarbeiten konnten wir die beeindruckende Summe von **5.700 €** für soziale Projekte sammeln.

Hinter dieser Zahl stehen Menschen, die Hilfe, Hoffnung und Zuwendung benötigen. So konnten wir **1.500 € an „Annas Verein e.V.“** für das Projekt Papillon spenden, das Kindern krebskranker Eltern in einer besonders schweren Lebensphase zur Seite steht. Weitere **1.500 € gingen an „Viele Hände für die Hoffnung e.V.“**, einen Verein, der mit großem Engagement Hilfsgüter direkt in die Kriegsgebiete der Ukraine bringt. Unsere Spende trug dort dazu bei, den Betrieb eines Kinderkrankenhauses aufrechtzuerhalten, das durch russische Drohnenangriffe zerstört worden war. Darüber hinaus konnten wir dem **Trierer Hospizhaus 2.700 €** zur Verfügung stellen. Diese Einrichtung begleitet Menschen und ihre Familien in einer der schwierigsten Zeiten ihres Lebens mit Würde, Fürsorge und Menschlichkeit. All dies wäre ohne Sie nicht möglich gewesen. Jeder Einkauf, jede Spende und jede ermutigende Unterstützung haben dazu beigetragen, dass wir gemeinsam Gutes tun konnten.

Auch nach dem Weihnachtsmarkt dürfen Sie uns jederzeit ansprechen, denn meist bleibt noch die eine oder andere Leckerei übrig. Ebenso freuen wir uns das ganze Jahr über gesammeltes Kupfergeld. Was auf den ersten Blick unscheinbar erscheint, kann gemeinsam Großes bewirken. Viele von Ihnen unterstützen uns bereits auf diese Weise, und dafür sind wir von Herzen dankbar. Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Familien und Freunden. Mit ihrer Geduld, ihrem Verständnis und ihrer tatkräftigen Hilfe machen sie unsere Arbeit oft erst möglich. Sie unterstützen uns im Hintergrund, packen mit an und stehen uns immer wieder zur Seite.
Wir freuen uns schon heute darauf, Sie bei unserem nächsten Weihnachtsmarkt wiederzusehen. Bis dahin wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine gute Zeit und bedanken uns von Herzen für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit mit „Hilfe für Hilfe“.

Herzliche Grüße
Sandra Haas-Willems, Anja Kömmlinger und Ulrike Mich







(Bilder: Privat)

Vereinsnachrichten

„Scream for me, Hells Pells!“,

… das waren die Worte, mit denen Blaze Bailey am Freitagabend die feiernde Menge anheizte. Das Hells Pells 2026 ist vorbei – und wir können wieder sagen: Das war toll! Insgesamt 17 Bands aus 6 Ländern boten von feinstem Prog-Metal, über klassischen Metal, Epic-Metal, Speed- und Thrash-Metal bis hin zu Death-Metal ein breites Spektrum an harter Musik und wurden von den (teilweise mehrere 100 km) angereisten Fans gefeiert. Mit jeweils ca. 330 zahlenden Gästen konnte die Besucherzahl im Vergleich zum letzten Jahr deutlich gesteigert werden.

Da die Geschmäcker verschieden sind, fällt es schwer einzelne Bands hervorzuheben, denn alle haben begeistert, aber einiges verdient doch eine Extra-Erwähnung. Die weiteste Anreise hatten definitiv unsere indischen Freunde von Against Evil, die unser Festival als Auftakt zu einer kleinen Europa-Tour nahmen und sich im Gasthaus Thiel sehr gut aufgehoben fühlten. Die gewagteste Anreise dagegen hatten sicherlich Helvetets Port, die aus Schweden mit der Bahn angereist sind.

Besonders stolz sind wir auch in diesem Jahr wieder auf unsere Headliner. Mit Blaze Bailey einen ehemaligen Iron Maiden-Sänger in Pellingen begrüßen zu dürfen, sorgte bei dem ein oder anderen von uns durchaus für feuchte Augen und mit einer Setlist voller Iron Maiden-Nummern kann dann auch nichts mehr schief gehen.

Atlantean Kodex gelten seit 2013 als DIE Epic-Metal-Institution in Europa. Warum das so ist haben sie am Samstag, unterstützt durch die Chöre der zahlreich angereisten Fans, einmal mehr gezeigt und dem Hells Pells 2026 damit einen gebührenden Abschluss bereitet.





Besonders freut es uns als Veranstalter, dass wir von den Besuchern und den Bands durchweg positive Rückmeldungen zu unserem Festival, der Location und dem ganzen Drum-Herum bekommen haben. Dazu beigetragen haben maßgeblich die vielen freiwilligen Helfer aus Pellingen die uns mit Standdiensten, sowie beim Auf- und Abbau tatkräftig unterstützt haben, sowie die Pellinger Ortsvereine, die uns mit „Mann und Material“ zur Seite standen.
Wir sagen **DANKE** für eure Unterstützung.

Am **20. und 21. August 2027** findet das Hells Pells 2027 statt.
Keep on rockin‘, Pellingen

(Text, Bilder: Thorsten Lutz)

Traktoren-Fieber: Schlepperfreunde feiern 15-jähriges Bestehen in Pellingen

Vom 14. bis 16. August 2026 feierten die Schlepperfreunde Pellingen-Franzenheim bei bestem Sommerwetter ihr 15-jähriges Bestehen. Zahlreiche Traktorenfans und befreundete Vereine kamen zum Jubiläumstreffen nach Pellingen.

Am Samstag führte eine gemeinsame Ausfahrt über den Sendemast in Schoden zum Laufwasserkraftwerk Schoden, wo die Teilnehmer eine interessante Führung erhielten.

Vereinsnachrichten





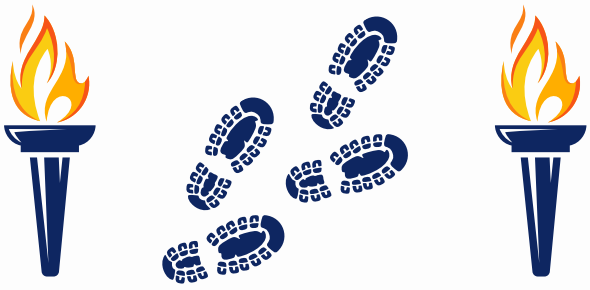
Anschließend sorgten erstmals veranstaltete Traktorspiele für viel Spaß und Spannung. Bei Wasser-Slalom, Rangier-Duell mit einem Drehschemelanhänger und dem Zentimeter-Spiel waren Geschicklichkeit, Präzision und Teamwork gefragt.

Den ereignisreichen Tag ließen die Schlepperfreunde bei Essen, Getränken und geselligem Beisammensein ausklingen. Die IGSFPF bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern und Helfern für ein gelungenes Jubiläumswochenende.

(Text, Bilder: Jannik Willems)

Fackelwanderung für Groß und Klein

Der Heimatverein 1984 e. V. lädt zur Fackelwanderung am **Samstag, 24. Oktober 2026 um 17:30 Uhr** an der Schanzenhütte ein.



Gemeinsam machen wir uns mit Fackeln auf den Weg und genießen die besondere Atmosphäre. Die Strecke ist kinderwagen-tauglich und wird kurzfristig nach Wetterlage ausgewählt.

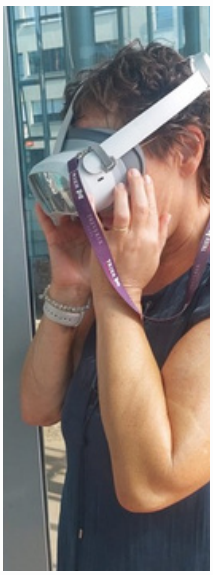
Auf die Kinder wartet eine leuchtende Überraschung. Im Anschluss lassen wir den Abend bei Getränken und leckeren Kleinigkeiten ausklingen. Wir freuen uns auf viele Familien und Wanderer!

Wir suchen dich!
Unser Verein lebt vom Miteinander und dafür brauchen wir Verstärkung. Du hast Lust dich einzubringen und gemeinsam etwas zu bewegen? Dann bist du bei uns herzlich willkommen.

Vorstandswahlen des Heimatvereins **am 12. März 2027.**
Fragen? - Sprecht uns gerne an!
Der Vorstand

(Text: Anne Kathrin Staab)

VR-Brillen-Führung der Frauengemeinschaft Pellingen/Franzenheim



Am Sonntag, 16. August haben wir mit 17 Frauen eine etwas andere Führung durch Trier gemacht! Frau Barbara Fickenscher empfing uns im Turm Jerusalem in Trier und dort erhielt jede eine Virtual-Reality-Brille (VR-Brille). Mit dieser kann man das Leben in der Stadt zur Zeit der Römer sehen. Nach einer kurzen Einführung ging es auch schon los:

Vereinsnachrichten

Wir starteten im Turm Jerusalem. Von dort ging es weiter zu den Viehmarktthermen, wo wir durch die Brille die Händler in der Neustraße zu Römerzeiten beobachten konnten. Nun waren die Kaiserthermen an der Reihe: dort konnte man mit der Brille das rege Treiben in den Thermen miterleben. Weiter ging es zur Basilika. Vor Ort standen wir vor der Basilika und durften durch die VR- Brillen eintreten, um eine Audienz beim Kaiser zu empfangen! Das hat nicht jeder! Dann ging es noch zum Dom. Dort konnten wir durch die Brillen unter den Dom schauen und die fehlenden Domsteine finden. Zurück im Turm Jerusalem schauten wir noch einen kurzen Film über Trier damals und „flogen“ mit der VR-Brille über die Römerstadt hinweg ins jetzige Trier. Nach einem Abschluss Glas Sekt ging es dann noch zum gemeinsamen Abendessen in der Kartoffel-Kiste.

Ein sehr schöner, kurzweiliger Nachmittag mit ganz neuen Eindrücken war zu Ende. Vielen Dank nochmals an Frau Fickenscher, die diesen Nachmittag mit so viel Wissen und Humor gefüllt hat.

Lebender Adventskalender in Pellingen und Franzenheim

Bis zum 23. Dezember lädt abwechselnd eine andere Familie, ein Verein oder eine Einrichtung die Gemeinde dazu ein, an ihrem Adventsfenster Lieder zu singen, einer Adventsgeschichte zu lauschen oder einfach nur besinnlich zusammenzustehen.

Für jeden Abend vom **01. bis zum 23. Dezember** erklärt sich eine Familie/ Verein/Gruppe bereit, ein Fenster (Garage, Gartenhaus, o.ä. ist auch möglich) der Wohnung/des Hauses weihnachtlich zu gestalten.



Das Fenster wird von jedem individuell dekoriert und beleuchtet, lediglich die Tageszahl ist vorgegeben. Täglich wird ein neues Fenster zu einer bestimmten Uhrzeit geöffnet, zu dessen Bewunderung dann alle herzlich eingeladen sind. Für die weitere Adventszeit ist es geplant, dass ein schon geöffnetes Fenster auch weiterhin jeden Abend erleuchtet bleibt, so dass man beim Gang durch das Dorf das Gefühl bekommt, durch einen lebendigen, überdimensionalen Adventskalender zu spazieren.

Es wäre schön, wenn sich viele Bürger, Vereine, Geschäfte und Institutionen dazu bereit erklären würden, diese Aktion zu unterstützen! **Haben Sie Lust, selbst ein Fenster zu gestalten?** Schmücken kann man auch einen Balkon, einen Vorgarten... Geöffnet werden die Fenster **jeweils ab 18:00 Uhr** (für ca. 30 Minuten). Danach leuchten die Fenster jeden Tag bis zum 31.12. von 18-20 Uhr.

Wir freuen uns ab sofort auf viele Anmeldungen mit Wunschdaten an:

veratheis@gmx.de
0176/32964390

Die Frauengemeinschaft Pellingen/Franzenheim

(Text, Bilder: Vera Schuh)

Vereinsnachrichten



15. Pellinger Weihnachtsmarkt: 28. und 29. November 2026

Bald ist es wieder soweit. Weihnachten hält Einzug in Pellingen! Die Ortsgemeinde Pellingen und die Interessengemeinschaft Pellinger Weihnachtsmarkt (IGPWM) freuen sich, am **1. Adventswochenende**, gemeinsam den 15. Pellinger Weihnachtsmarkt auf dem Schulhof der St. Antonius Grundschule zu veranstalten. Auch in diesem Jahr möchten wir unseren Weihnachtsmarkt wieder mit vielen schönen Ständen, kreativen Angeboten und einer gemütlichen vorweihnachtlichen Atmosphäre gestalten.

Du möchtest mit einem Stand dabei sein?
Dann aufgepasst! In den kommenden Tagen werden Einwohnerinnen und Einwohner, frühere Standbetreiber, Vereine, Unternehmen sowie alle weiteren Interessierten mit einem Informationsflyer und Anmeldebogen über das Anmeldeverfahren und die weiteren Details informiert. Du hast bereits Fragen oder möchtest schon jetzt mit uns Kontakt aufnehmen? Dann melde Dich gerne bei uns!

Michelle Stüber
igpwm@gmx.de

An dieser Stelle möchten wir uns auch noch einmal ganz herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, Standbetreibern, Ortsvereinen, Sponsoren sowie den zahlreichen fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken, die den Pellinger Weihnachtsmarkt in den vergangenen Jahren mit viel Engagement unterstützt und zu etwas Besonderem gemacht haben.

Auch in diesem Jahr zählen wir auf Eure Unterstützung und Mithilfe. Gemeinsam können wir wieder ein schönes und stimmungsvolles Weihnachtswochenende in Pellingen auf die Beine stellen.
Wir freuen uns auf Euch!

Eure Ortsgemeinde Pellingen und die Interessengemeinschaft Pellinger Weihnachtsmarkt (IGPWM)



Zeltlager 2026 – Eine Woche voller Sonne, Spaß und Lagerleben pur!

In der ersten Ferienwoche machten sich 53 Kinder gemeinsam auf den Weg ins Zeltlager nach Großlittgen. Eine Woche lang standen Lagerleben, Gemeinschaft, Abenteuer und natürlich jede Menge Spaß auf dem Programm.

Nach der Ankunft am Samstag wurden zunächst die Zelte eingeteilt, ein gemeinsamer Plan für die Woche gestaltet und beim Kennenlernen die ersten neuen Freundschaften geschlossen. Am Sonntag sorgten hochsommerliche Temperaturen für ordentlich Hitze. Zum Glück konnten wir uns bei Wasserspielen super abkühlen. Montags ging es ins Schwimmbad nach Bitburg, wo wir einen tollen Tag im kühlen Nass verbrachten. Am Dienstag stand dann die große Geländerallye auf dem Programm. Über Stock und Stein führte unser Weg durch Wald und Feld bis in den Nachbarort Karl.

Vereinsnachrichten



Dort verbrachten wir gemeinsam die Nacht, schauten eine Diashow mit Bildern aus dem vergangenen Jahr und ließen den Abend gemütlich ausklingen. Am Mittwoch ging es zurück ins Lager, bevor am Nachmittag unsere Lagermesse stattfand. Der Donnerstag war ein besonderer Ausflugstag. In verschiedenen Gruppen konnten die Kinder ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen: beim Klettern im Kletterpark in Traben-Trarbach, beim Minigolfspielen oder beim Kerzenmachen in der Kerzenmanufaktur in Manderscheid. So war für jeden etwas dabei und es gab jede Menge zu erleben. Freitags drehte sich schließlich alles um die Zeltlager-Oscars. Es wurde fleißig geprobt, gebastelt und dekoriert, bevor am Abend die große Abschlussshow startete. Zahlreiche Oscars wurden verliehen und die Kinder begeisterten mit tollen und kreativen Darbietungen. Am Samstag hieß es dann leider schon wieder Abschied nehmen. Zelte wurden aufgeräumt und Sachen gepackt bevor es zurück nach Pellingen ging.
Wir blicken auf eine wunderschöne Woche voller Spaß, Abenteuer, Freundschaft und Zeltlagerleben zurück und freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!

(*Text, Bilder: Anna-Lena Mich)*

Narrenfahrplan Session 2026/2027

Liebe Narren,
langsam, aber sicher rückt die 5. Jahreszeit immer näher. Da die Fösend diese Session sehr früh stattfindet, anbei unser Narrenfahrplan:

Samstag, 30. Januar 2027 | 19.11 Uhr
Große Kappensitzung
Eintritt 12,00 €

Donnerstag, 04. Februar 2027 | ab 14.11 Uhr
Kaffee & Kuchen, Kinderfösend & Weiberball
Eintritt frei

Samstag, 06. Februar 2027 | 16.11 Uhr
Käppchensitzung
Eintritt 12,00 €

Kartenvorverkauf
(für beide Sitzungen, Losverfahren)
Samstag, 09. Januar 2027 | 11.11 Uhr
Gasthaus Thiel

Gefeiert wird unter dem Motto:
Mir feiern us Fösend bunt un laut,
bis de letzten enn Südlich Lafeld baut!

Wir freuen uns schon jetzt, euch alle mit einem dreifachen Helau begrüßen zu dürfen!

ACHTUNG, neue Social-Media-Kanäle:
kgp_e.v._1996
Karneval-Gesellschaft
Pellinger Krääscherten 1996 e.V.
www.kg-pellingen.de

Folgt uns gerne und bleibt immer auf dem Laufenden!

(*Text: Maren Steier)*

Vereinsnachrichten



Tolles Ergebnis beim Spendenlauf!

Bei sommerlicher Hitze sind unsere kleinen und großen Läuferinnen und Läufer über sich hinausgewachsen. Von 100 Metern der Jüngsten bis hin zu beeindruckenden 20 Kilometern des ausdauerndsten Teilnehmers war wirklich jede Distanz dabei.

Trotz der hohen Temperaturen hat uns die rege Teilnahme und der unermüdliche Einsatz aller Beteiligten positiv überrascht und gefreut. Das großartige Engagement hat sich mehr als gelohnt:

Wir freuen uns riesig über die Gesamtsumme von **3.452,15 €**, die an diesem Tag zusammengekommen ist. Mit diesen Spenden werden viele tolle Projekte für die Kinder realisiert.

Ein solches Event funktioniert nur gemeinsam. Danke an alle, die sich auf unterschiedlichste Weise eingebracht und somit zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben – sei es durch Planung, tatkräftige Unterstützung vor Ort, Anfeuern an der Strecke, Auf- und Abbau oder Dienste an den Ständen!

(Text: Anja Ganser)

10 JAHRE ANTONIUSZWERGE Förderverein e.V.

In eigener Sache

Unser Ortsblatt im neuen Layout

Liebe Pellingerinnen und Pellinger,

unser Ortsblatt erscheint ab sofort in einem neuen Layout. Da der verfügbare Platz etwas begrenzter ist, werden wir die Texte künftig teilweise etwas kompakter gestalten.

Daher möchten wir euch bitten, Beiträge möglichst schon bei der Einreichung **kurz und kompakt** zu formulieren. So können wir möglichst viele Informationen, Beiträge und Bilder im Ortsblatt berücksichtigen.

Wir freuen uns sehr über das große Interesse an der Pellinger Höhe und ganz besonders über eure Beiträge. Sie machen unser Ortsblatt lebendig und abwechslungsreich!

Wir hoffen, dass euch das neue Erscheinungsbild gefällt, und wünschen euch weiterhin viel Freude beim Lesen!

Jana Müller und Maren Steier



Termine





Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa., 24.10.2026	Fackelwanderung, HVP	Grillhütte
Sa., 31.10.2026	Traditionelles Fischessen, A.C. Graureiher	Gasthaus Thiel
Di., 10.11.2026	Martinsumzug, Ortsgemeinde Pellingen/JGP	Pfarrkirche St. Antonius u. Ortsgemeinde Pellingen
So., 15.11.2026, 11:30 Uhr	Gedenkfeier zum Volkstrauertag, Ortsgemeinde Pellingen	Ehrenmal für die Opfer der Weltkriege, Pellingen
Sa./So., 28./29.11.2026 (1. Adventswochenende)	15. Pellinger Weihnachtsmarkt, IG Pellinger Weihnachtsmarkt	Schulhof Pellingen
01.12. - 24.12.2026	Lebendiger Adventskalender, KFG	Stationen folgen
So., 06.12.2026, 15:00 Uhr	Adventsfeier für Pellinger Senioren, Ortsgemeinde Pellingen	Gaststätte Thiel
Mi., 24.12.2026	Wir warten aufs Christkind, JGP	Jugendraum

Termine „Fröhliche Runde“

(Treffpunkt Mannschaftsraum der FFW, soweit nicht anders verkündet!)

07. Oktober und 04. November

Die Veranstaltung findet jeweils **mittwochs** statt!

Termine



Adventsfeier für Pellinger Seniorinnen und Senioren
Termin: Sonntag, 06. Dezember 2026, 15.00 Uhr
Ort: Gasthaus Thiel
Veranstalter: Ortsgemeinde Pellingen

Anmeldung
Anmeldezettel können bei Ortsbürgermeister Andreas Steier oder bei der Gaststätte Thiel abgegeben werden. Die Anmeldung ist auch telefonisch unter der Nummer 06588/983760 beim Ortsbürgermeister oder unter der Nummer 06588/1222 bei der Gasttätte Thiel möglich.

Anmeldeschluss: Montag, 27. November 2026

Adventsfeier 2026 für Seniorinnen/ Senioren der Ortsgemeinde Pellingen

Ich nehme an der am Sonntag, 06. Dezember 2026, 15:00 Uhr, in der Gaststätte Thiel stattfindenden Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren mit _____ Personen teil.

Vorname:_____ Name: _____

Adresse: _____ Unterschrift_____

Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde Pellingen
Verantwortlich: Andreas Steier,
Ortsbürgermeister
Mobil: 0160 94778272
Email: pellingen@konz.de
Redaktion:
Jana Müller und Maren Steier
0173 8861991
0176 30476782
Alle Texte bitte an:
redaktion-pellingen@web.de
Erscheinungsweise:
4 Ausgaben im Jahr
Redaktionsschluss:
01.12.2026

Layout und Korrektur:
Jana Müller und Maren Steier
Druck:
Schmeckies Medien und Druckerei, Konz
Fotorechte:
Titelbild Pellingen, Bild Andreas Steier:
Blickwinkel PR
Wappen: Verbandsgemeinde Konz
Grafiken: sofern nicht ausgewiesen:
canva.com Premium